



EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

 Anmeldenummer: 83112008.4

 Int. Cl.⁴: **C 23 C 22/12**
C 23 C 22/13

 Anmeldetag: 30.11.83

 Priorität: 08.12.82 DE 3245411

 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
 20.06.84 Patentblatt 84/25

 Veröffentlichungstag des später
 veröffentlichten Recherchenberichts: 08.01.86

 Benannte Vertragsstaaten:
 AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

 Anmelder: Gerhard Collardin GmbH
 Widdersdorfer Strasse 215 Postfach 30 04 09
 D-5000 Köln(DE)

 Anmelder: Hoesch Aktiengesellschaft
 Eberhardstrasse 12
 D-4600 Dortmund 1(DE)

 Erfinder: Mady, Raschad
 Franz-Pauli-Strasse 13
 D-5024 Pulheim 2(DE)

 Erfinder: Hanelt, Winand
 Rurstrasse 14
 D-5160 Düren(DE)

 Erfinder: Morlock, Roland, Dr.
 Am Hofheckerweg 31
 D-5010 Bergheim 2(DE)

 Erfinder: Geruhhn, Dieter
 Auf der Hofestatt 31
 D-4760 Werl 17(DE)

 Erfinder: Leyhe, Lutz
 Hevener Strasse 2
 D-5810 Witten-Heven(DE)

 Erfinder: Meyer zu Bexten, Jobst Heinrich, Dr.
 Holtweg 16
 D-4770 Soest-Ostönnen(DE)

 Erfinder: Ricke, Franz
 Kölner Strasse 76
 D-5830 Schwelm(DE)

 **Verfahren zur Phosphatierung elektrolytisch verzinkter Metall-waren.**

 Beschrieben wird ein Verfahren zur Phosphatierung von elektrolytisch verzinkten Metallwaren, insbesondere elektrolytisch verzinkten Stahlbändern, durch kurzfristige Behandlung mit sauren Phosphatierungslösungen, die neben Zink- und Phosphationen weitere Metallkationen und/oder Anionen sauerstoffhaltiger Säuren mit Beschleunigerwirkung enthalten können. Bei diesem Verfahren werden Zinkphosphat-Schichten einer flächenbezogenen Masse unterhalb von 2 g/m² ausgebildet. Man arbeitet mit sauren Phosphatierungslösungen, deren Gehalt an Zn²⁺-Kationen etwa 1 - 2,5 g/l beträgt, während der Gehalt an freier Säure im Bereich von 0,8 - 3 Punkten und das Säureverhältnis Gesamtsäure/ freie Säure im Bereich von 5 - 10 gehalten werden. Die Dauer der Behandlung soll hierbei nicht wesentlich über 5 Sekunden betragen.

Vorzugsweise wird mit Nitrat-haltigen Phosphatierungsbädern gearbeitet, wobei das Gewichtsverhältnis von Zn²⁺/NO₃⁻ im Bereich von 1/(1 - 8) und das Gewichtsverhältnis von PO₄³⁻/NO₃⁻ im Bereich von 1/(0,1-2,5) gehalten werden.

011 1246



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 83 11 2008

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
Y	DE-B-1 049 659 (AMERICAN CHEMICAL PAINT) * Patentansprüche; Spalte 2, Zeilen 32-34; Spalte 3, Zeilen 27-30 *	1-8	C 23 C 22/12 C 23 C 22/13
Y	FR-A-1 366 777 (SOC. CONT. PARKER) * Zusammenfassung, Punkt I: 1,4,7; Beispiel 1, Seite 4 *	1-8	
A	FR-A-2 033 717 (SOC. CONT. PARKER) * Patentansprüche; Seite 4, Zeilen 4-10 *	1-8	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)
			C 23 C 22/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 09-09-1985	Prüfer TORFS F.M.G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			